





**Inhalt der Mitteilung:**

Mit der DS 94/2014 hat die SVV Prenzlau beschlossen, den Wiederaufbau des historischen Turmaufbaus von St. Jacobi im Rahmen des Bundesprogramms „Nationale Projekte des Städtebaus“ zu unterstützen.

Es liegt nunmehr eine Pressemitteilung des Bundesbauministeriums vor (siehe Anlage), wonach die Jury mittlerweile eine Entscheidung getroffen hat. Leider gehört der Antrag der Stadt Prenzlau/ Evangelischen Kirchengemeinde im Jahre 2014 nicht zu den Ausgezeichneten.

Förderschwerpunkt der ersten Förderperiode waren Denkmalensembles und Bauliche Kulturgüter von nationalem Rang (z. B. UNESCO Welterbe), Energetische Maßnahmen im Quartier und Grün in der Stadt. Auf den Projektauftrag sind ca. 270 Projektanträge mit einem beantragten Fördervolumen von mehr als 900 Mio. € eingegangen. Eine vom Bundesbauministerium berufene Jury aus Mitgliedern des Deutschen Bundestags und Experten verschiedener Fachdisziplinen hat nunmehr aus der großen Anzahl der Anträge die diesjährigen Zuwendungsempfänger ausgewählt. Im Land Brandenburg erhielt der Antrag der Kommune Wustermark (Entwicklung des historischen olympischen Dorfes von 1936 – Städtebauliche Entwicklung und touristische Erschließung des ehemaligen, brachgefallenen olympischen Dorfes in Elstal bei Berlin) den Zuschlag. Wie die Stadtverwaltung Prenzlau erfahren hat, standen die inhaltliche Ausrichtung der Anträge und ihre Relevanz bezüglich der in diesem Jahr gesetzten Förderschwerpunkte im Mittelpunkt. Darüber hinaus gab es bei der Verteilung der zur Verfügung stehenden 50 Mio. € einen Länderproporz.

Das Bundesbauministerium hat für 2015 angekündigt, einen weiteren Förderauftrag zu starten. Die inhaltliche Ausrichtung steht derzeit noch nicht fest. Mit Blick auf die in diesem Jahr ausgereichten Zuwendungsbescheide ist jedoch absehbar, dass unabhängig von den Förderschwerpunkten des jeweiligen Jahres auch die Sanierung und Sicherung von Kirchtürmen durchaus förderfähig sein können. So erhielt in diesem Jahr z. B. die Gemeinde Bad Frankenhausen 950 T€ für die Oberkirche Bad Frankenhausen zur Sicherung des Turmes als städtebauliches Wahrzeichen und Identifikationspunkt der Stadt. In der Stadt Stralsund wurde die Kulturkirche St. Jacobi mit 1 Mio. € beim Ausbau als ganzjährig nutzbare Kulturstätte in der Hansestadt Stralsund finanziell unterstützt. Seitens der Stadtverwaltung wird darauf verwiesen, dass in diesem Jahr der Projektauftrag und Einreichungszeitraum äußerst kurz bemessen war, aus diesem Grunde wird die Stadtverwaltung nunmehr die Möglichkeiten nutzen, um für den im nächsten Jahr zu erwartenden Förderauftrag eine noch bessere Bewerbung vorzubereiten. Dabei geht die Stadtverwaltung davon aus, dass die von der Evangelischen Kirchengemeinde Prenzlau im Zusammenhang mit dem diesjährigen Fördermittelantrag ausgesprochenen Finanzierungszusagen auch weiterhin für das Jahr 2015 und die Folgejahre Bestand haben werden.

Abgestimmt mit:

---

Marek Wöller-Beetz  
Erster Beigeordneter/ Kämmerer

---

Dr. Andreas Heinrich  
Zweiter Beigeordneter

---

Hendrik Sommer  
Bürgermeister